STABIL seit 1914





Vom Georg zum Team Schenk

1914 Gründung

Mit 24 Jahren gründet Georg Schenk das Unternehmen in der heutigen Gärtnerstraße in Nürnberg. Die Familie Schenk stammte ursprünglich aus Amerdingen im Nördlinger Ries, wo sie als angesehene Steinhauer- und Maurermeister bekannt waren. Im 1. Weltkrieg wird Georg eingezogen und der Betrieb ruht. Nach Kriegsende gelingt ihm der Neubeginn und der Geschäftssitz zieht 1920 in die Nürnberger Juvenellstraße um, wo er rund 80 Jahre lang bleiben wird.

1939 Niedergang

Dem steten Wachstum der Bauunternehmung wird mit dem 2. Weltkrieg ein Ende gesetzt. Die Betriebsgebäude der Firma mit allen Maschinen, Baugeräten und kaufmännischen Akten fallen dem Bombenhagel zum Opfer. Der älteste Sohn und designierte Nachfolger Franz Schenk fällt an der Ostfront in Russland. 1944 stirbt der Firmengründer Georg Schenk im Alter von 54 Jahren und der Betrieb kommt weitgehend zum Erliegen.

1945 Neubeginn

Nach Kriegsende und dem Tod von Ehemann sowie Sohn Franz steht Marie Schenk unvermittelt an der Spitze des Familienunternehmens. Die "Chefin" führt das Unternehmen unter schwierigsten Bedingungen souverän weiter. Innerhalb von 5 Jahren stellt sie 35 Mitarbeiter ein, nimmt die betriebliche Ausbildung wieder auf und sichert das Familienunternehmen für die nächste Generation.

1950 Einstieg Werner Schenk

Nach der Rückkehr aus der Kriegsgefangenschaft und erfolgreich abgeschlossenem Bauingenieurstudium an der Fachhochschule Coburg tritt Werner Schenk als Gesellschafter und Geschäftsführer in die Firma ein und wird sie 6 Jahrzehnte prägen.

Die Firma profitiert vom Wirtschaftsaufschwung der Jahre 1951 bis 1965, beschäftigt rund 100 Mitarbeiter und erhält u. a. durch ihre Kompetenz im Stahlbetonbau zunehmend größere Bauprojekte in Nürnberg, wie die Gebäude der Fleischerinnung, der Bauinnung, die Staedtler Bleistiftfabrik oder die Lubeca-Werke.

Es folgen schwierige Jahre für Werner Schenk. Die deutsche Wirtschaft und mit ihr die Bauwirtschaft gerät in eine Rezession. 1971 stirbt seine Mutter und Seniorchefin Marie. 1982 – kurz vor dem geplanten Eintritt in das Familienunternehmen – kommt Sohn Thomas bei einem tragischen Unfall ums Leben. Trotz des schweren Schicksalsschlags führt Werner Schenk das Unternehmen weiter und stellt die Nachfolge sicher.

1994 Neue Geschäftsführung

Die beiden langjährigen Bauleiter Jobst Dentler und Hans Arnold werden Geschäftsführer und bilden zusammen mit Werner Schenk die Geschäftsleitung.

Unter ihrer Führung entwickelt sich die Firma stetig weiter und sammelt erste Erfahrungen als Bauträger und im schlüsselfertigen Bauen.

2000 Neuer Firmensitz in Fürth

In der Nürnberger Juvenellstraße reichen die räumlichen Kapazitäten nicht mehr aus. An einem neuen Firmensitz in Fürth-Burgfarrnbach werden Bauhof, Werkstätten, Steinmetzabteilung und Verwaltung vereint.

2006 zieht sich Werner Schenk aus der Geschäftsführung zurück und der Beirat nimmt eine stärkere Rolle ein. Nach seinem Tod 2011 wird seine Tochter Cornelia Eckert Hauptgesellschafterin und sichert die Weiterführung in Familienhand.

2012 Erweiterung des Geschäftsfelds und Marktgebiets

Mit der Übernahme eines Altdorfer Familienbetriebs und Gründung der GS Schenk Tiefbau GmbH werden Angebotsportfolio und Leistungsfähigkeit der Unternehmensgruppe erweitert. Der Schlüsselfertigbau und das Bauträgergeschäft werden ein wichtiges Standbein und das Marktgebiet umfasst neben der Metropolregion Nürnberg auch zunehmend Orte in Ostbayern und im Raum München.

2014 GS SCHENK wird 100 Jahre

Das 100-jährige Bestehen der Firma wird im Gut Wolfgangshof bei Zirndorf gebührend gefeiert. Die 3 Enkelkinder Werner Schenks werden an der Firma beteiligt. Die GS SCHENK Holding wird gegründet und die Geschäftsbereiche Bauträger, Schlüsselfertigbau, Rohbau und Tiefbau als eigenständige Tochtergesellschaften organisiert.

Alexander Riedmann wird neben Hans Arnold und Jobst Dentler zum Geschäftsführer der Holding benannt. 2017 tritt Werner Schenks Enkel Andreas Eckert in die Firma ein und übernimmt sukzessive die Rolle als Geschäftsführender Gesellschafter. Jobst Dentler und Hans Arnold verabschieden sich nach über 40 Jahren vom Unternehmen, das sie an der Unternehmensspitze maßgeblich geprägt haben.

2025 111 Jahre stabil

Heute ist die Firmengruppe mit 7 Geschäftsbereichen und rund 420 Mitarbeitern zu 100 % in Familienhand und wird von Andreas Eckert, Alexander Riedmann und Sven Ströhlein geleitet. Für die positive Entwicklung der letzten Jahre werden wir mit Platz 55 der wachstumsstärksten Mittelständler in Deutschland und Bayerns Best 50 ausgezeichnet – ein toller Erfolg für unser #teamschenk.

Für die Zukunft setzen wir weiterhin auf nachhaltiges Wachstum, hohe Qualität und Weiterentwicklung der Geschäftsbereiche – stets nach unserem Leitbild: Gemeinsam erfolgreich bauen.



Langer Atem
Alles aus einer Hand
nachhaltiges Wirtschaften
Zeitgeist Mut

Loyalität treue Kunden Vertrauen ins Team langjährige Mitarbeiter

seit 1914

Liebe zum Handwerk

Ausbildung Fachkräfte von morgen **Spezialist*innen**Kauzigkeit

100% Familie 4. Generation **Zusammenhalt**

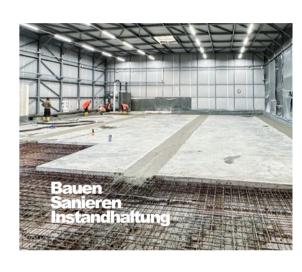
Alles aus einer Hand.

Alles unter einem Dach.



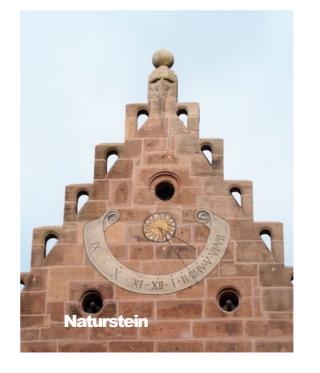














Alles beginnt auf einem guten Grund.



Projektentwicklun

Ideen werden Orte.

Wir entwickeln Immobilien mit Weitsicht – von der ersten Idee bis zur baureifen Lösung. Dabei verbinden wir über 100 Jahre Bauerfahrung mit hoher Planungskompetenz, regionaler Vernetzung und einem ausgeprägten Qualitätsverständnis.

Ein Großteil der Gewerke wird durch unsere eigenen Teams oder mit langjährigen, ortsansässigen Partnern realisiert – für hohe zeiten und nachhaltige Niedrigenergiekonzepte. So entstehen wirtschaftliche, zukunftsfähige Projekte mit Bestand.

Ausführungsqualität, kurze Realisierungs-

Wohnimmobilien

Geförderter & freifinanzierter Wohnungsbau

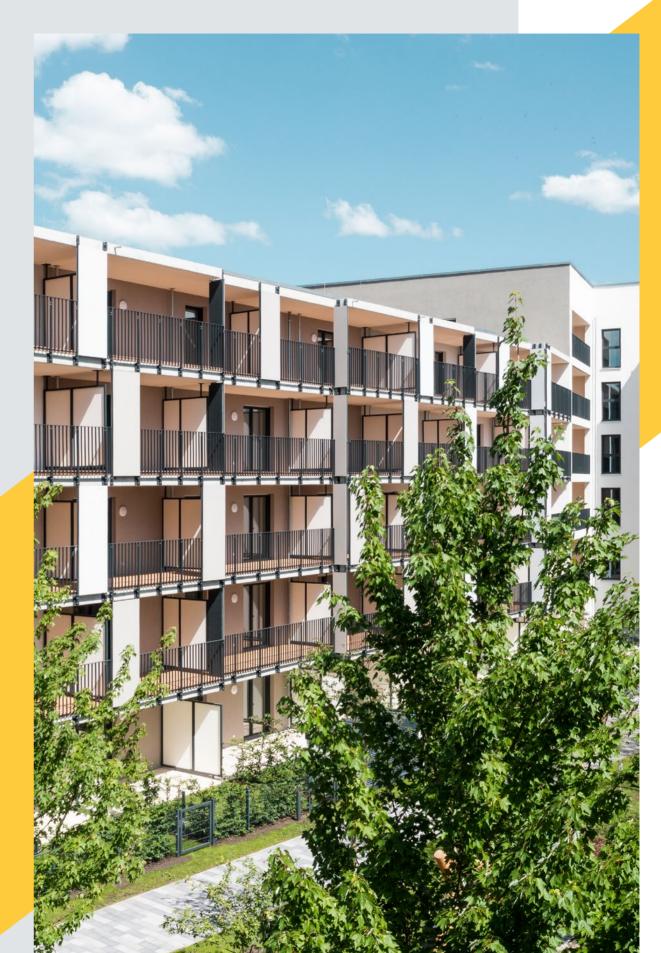
Micro-, Serviced- & Studenten-Apartments

Senioren- & Pflegeimmobilien z. B. Pflegeheime, betreutes Wohnen, Tagespflegen

Gewerbeimmobilien

Bürogebäude

Hotels & Boardinghäuser



Projektentwicklung

itten in Nürnberg und in direkter Nähe zur Altstadt bietet **LAVIDA** ein modernes Wohnkonzept für Seniorinnen und Senioren, die selbstbestimmt leben und gleichzeitig gut umsorgt sein möchten.

In 4 miteinander verbundenen Häusern sind 109 barrierefreie – teils rollstuhlgerechte – Wohnungen entstanden, ergänzt durch großzügige Laubengänge, gemeinschaftlich nutzbare Räume und begrünte Dachterrassen. Ein Ort, der Rückzug und Begegnung ideal verbindet.

Das Grundservice-Paket der Rummelsberger Diakonie sorgt mit 24-Stunden-Notruf, Beratung sowie einem abwechslungsreichen Kultur- und Freizeitangebot für Sicherheit und Lebensqualität. Pflege- und Betreuungsleistungen können nach individuellem Bedarf ergänzt werden – für einen aktiven und sicheren Alltag mitten in der Stadt.













Projektentwicklung

uf dem traditionsreichen Quelle-Areal in Nürnberg entstand mit den **Eberhardshöfen** ein lebendiger neuer Wohnraum für Familien, Paare und Singles.

Insgesamt 361 Wohneinheiten – 184 Eigentumswohnungen und 177 Mietwohnungen, teils staatlich gefördert für die Joseph-Stiftung – schaffen ein Zuhause für verschiedenste Lebensentwürfe. Die flexibel geschnittenen Wohnungen zwischen 34 und 160 m² bieten mit Balkonen, kleinen Gärten oder Dachterrassen Raum zur Entfaltung. Klare, zeitlose Architektur fügt sich harmonisch in das gewachsene Stadtbild ein.

Die 5- bis 8-geschossigen Gebäude erfüllen den KfW-55-Standard und tragen mit begrünten Dächern aktiv zum Stadtklima bei. Sie speichern Regenwasser, binden Feinstaub und wirken als natürlicher Hitzeschutz.

Realisiert wurde das Projekt in 4 Bauabschnitten über 5 Jahre – unter Mitwirkung aller 7 Geschäftsbereiche.











Projektentwicklung

itten in Erlangen, direkt gegenüber dem markanten Himbeerpalast, ist mit dem Wohnquartier Sieboldstraße

& Study Inn eines der größten Wohnbauprojekte Nordbayerns entstanden. In 2 Bauabschnitten wurden hier 172 moderne Mietwohnungen – davon 84 gefördert – sowie 277 geförderte Studentenapartments realisiert. Der neue Stadtbaustein verbindet Wohnen und Lernen in zentraler Lage entlang der sogenannten "Achse der Wissenschaft".

Die energieeffizienten Gebäude entsprechen der Effizienzhausklasse 40 NH, sind DGNB-Platin zertifiziert und erfüllen damit höchste ökologische Standards. Entwickelt und umgesetzt wurde das Projekt gemeinsam mit den Partnerfirmen Grammer Immobilien Verwaltung GmbH, MEIER Baustoffe GmbH, Heinlein Bau und Raum GmbH & Co. KG. Das Ensemble schafft nicht nur dringend benötigten, bezahlbaren Wohnraum, sondern fördert mit seiner durchdachten Architektur und Lage auch Austausch und Begegnung.

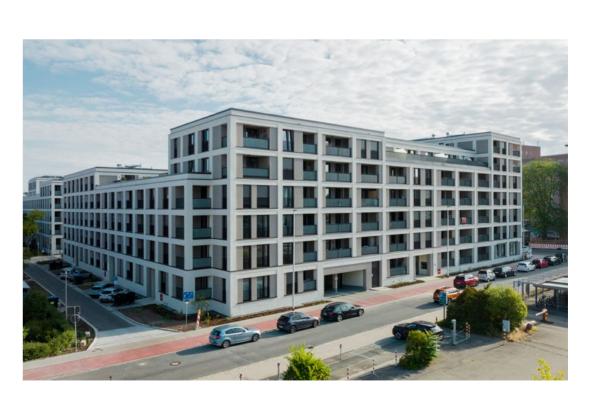
Ein lebendiges Quartier, das urbane Vielfalt, Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung vereint.



















Schlüsselfertigba

Einer. Für Alles.

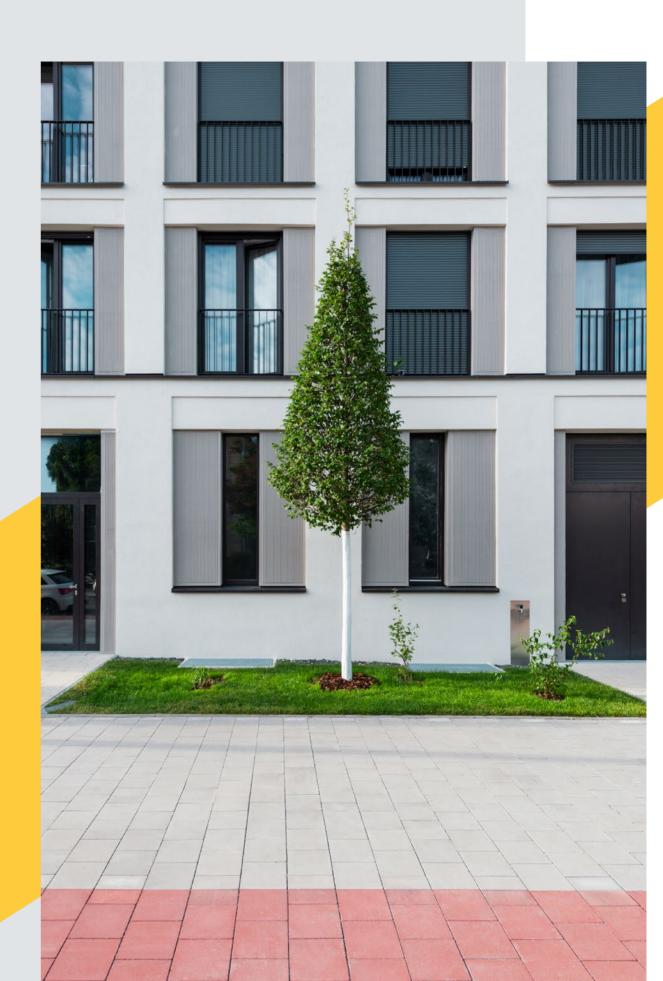
Schlüsselfertig heißt: Bereit zum Einziehen, Nutzen und Leben. Wir übernehmen alle Leistungsphasen eines Projekts – effizient, verlässlich und aus einer Hand.

Mit Standorten in Fürth und München realisieren wir Wohn-, Gewerbe- und öffentliche Bauvorhaben im gesamten bayerischen Raum von 20 bis 400 Einheiten.

Unsere Bauleitung, das Zeitmanagement und die Kostenkontrolle greifen dabei präzise ineinander.

Digitale Prozesse, LEAN-Methoden und nachhaltiges Bauen sorgen für Transparenz und Zukunftsfähigkeit.

Wohnungsbau	Gewerbebau
Wohnanlagen	Bürogebäude
Seniorenwohnanlagen	Hotels & Boardinghäuser
Studentenwohnheime	
Öffentlich geförderter Wohnungsbau	
Bauen im Bestand	Öffentliche Bauvorhaben
Aufstockungen	Verwaltungsgebäude
Energetische Sanierungen	Schulen & Kindergärten
	Forschungs- & Bildungseinrichtungen









Verwaltungsgebäude mit Wohn- & Gastronomienutzung







46 Wohneinheiten & Tiefgarage





Housing Area Erlangen







Wohnanlage Gartenstadt









Ein Team. Ein Plan.

Lean Management in der Baubranche zielt darauf ab, Prozesse schlanker, effizienter und verlässlicher zu gestalten – durch klare Strukturen, transparente Kommunikation und aktive Einbindung aller Beteiligten.

Beim Projekt Wohnquartier Sieboldstraße in Erlangen haben wir dieses Prinzip ab der Rohbauphase umfassend umgesetzt und uns für das Last Planner System (LPS) als zentrale Methode entschieden.

Im Fokus steht dabei die partnerschaftliche Zusammenarbeit aller Gewerke: Gemeinsam wird ein tagesgenauer Terminplan erarbeitet, wöchentlich überprüft und angepasst. In den Meetings analysieren wir gemeinsam Abweichungen, identifizieren Ursachen und entwickeln Lösungen. Die 6-wöchige Vorschau ermöglicht frühzeitige Abstimmung und vermeidet Engpässe.

So entstand ein echtes Miteinander aller internen und externen Projektbeteiligten. Intern arbeiteten unser Schlüsselfertigbau, Rohbau, Tiefbau und Landschaftsbau eng zusammen. Gemeinsam mit unseren externen Partnern führten Disziplin und Planungstreue zu greifbaren Ergebnissen: Bauprozesse konnten parallelisiert und die Gesamtbauzeit um 4 Monate verkürzt werden.

Ein Beispiel: Während in einem Bereich noch gemauert wurde, liefen anderswo bereits Fensterund Fassadenarbeiten.

LPS hat gezeigt, wie stark gemeinschaftliches Planen und Handeln die Bauqualität und Effizienz steigern und die Baukosten senken kann.















Wir lieben Geruch Geruch Won Beton am Morgen.



Rohban

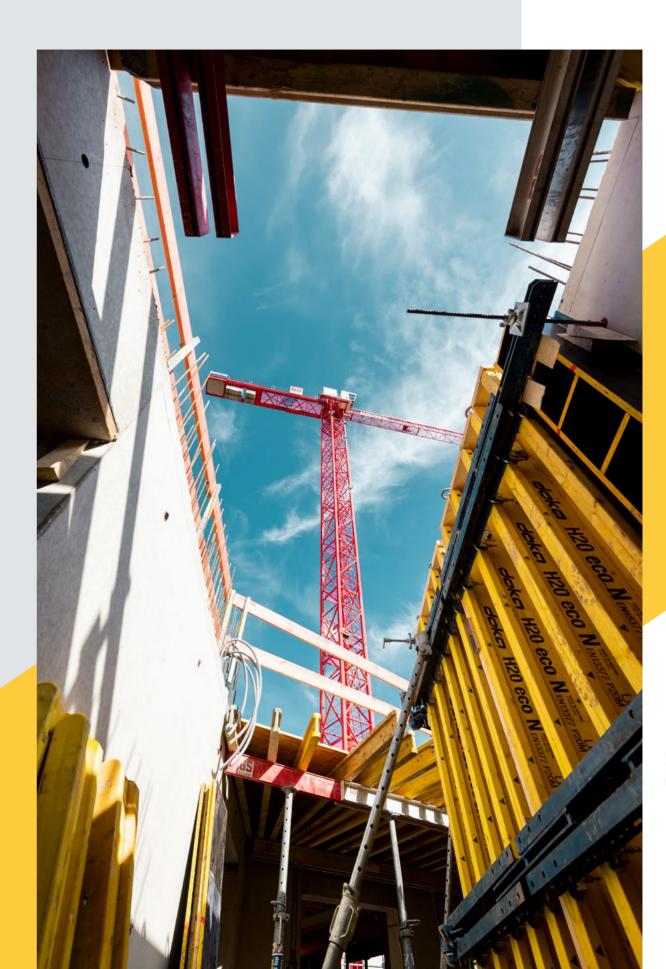
Der Rohbau ist unser Herzstück.

Und der Ursprung unserer Geschichte. Hier legen wir das Fundament – im wörtlichen wie im übertragenen Sinn. Ob schlicht oder komplex, klein oder imposant: Aus unserer Arbeit entsteht etwas Dauerhaftes und das verbindet.

Wir bauen mit Stolz und aus eigener Kraft. Mit erfahrenen Polieren und Facharbeitern, einem eigenen Bauhof und modernem Gerätepark sowie interner Arbeitsvorbereitung und Vermessung haben wir alles im Haus, was es braucht, um Projekte verlässlich und erfolgreich zu realisieren.

Unsere weiteren Leistungen greifen ineinander – flexibel und projektbezogen.

Wohnungsbau	Gewerbe- & Industriebau	Ingenieurbau	Bauen im Bestand
Geschosswohnungsbau	Bürogebäude	Hochbehälter	Aufstockungen
Reihenhäuser	Produktionshallen & Hochregallager	Regenrückhaltebecken	Umbauten
Studentenwohnheime	Hotels & Boardinghäuser	Ingenieurbauwerke nach ZTV-Ing im Straßenbau	Sanierungen
Seniorenwohnanlagen	Parkhäuser		
Bauwerkserhaltung	Öffentliche Bauvorhaben	Sichtbetonbau	
Betoninstandsetzung	Verwaltungsgebäude	Sichtbetonflächen der Sichtbetonklassen 3 & 4	
Bauteilverstärkungen	Krankenhäuser & Pflegeeinrichtungen	Strukturierte Sichtbeton- flächen	
Parkraumsanierung	Schulen & Kindergärten	Oberflächenbearbeitete Sichtbetonflächen	
Oberflächenschutz- systeme	Sporthallen	Eingefärbte Sichtbetonflächen	
Nachträgliche Bewehrungsanschlüsse mit Injektionsmörtel			
Qualifiziertes Fach- personal mit SIVV-Schein			





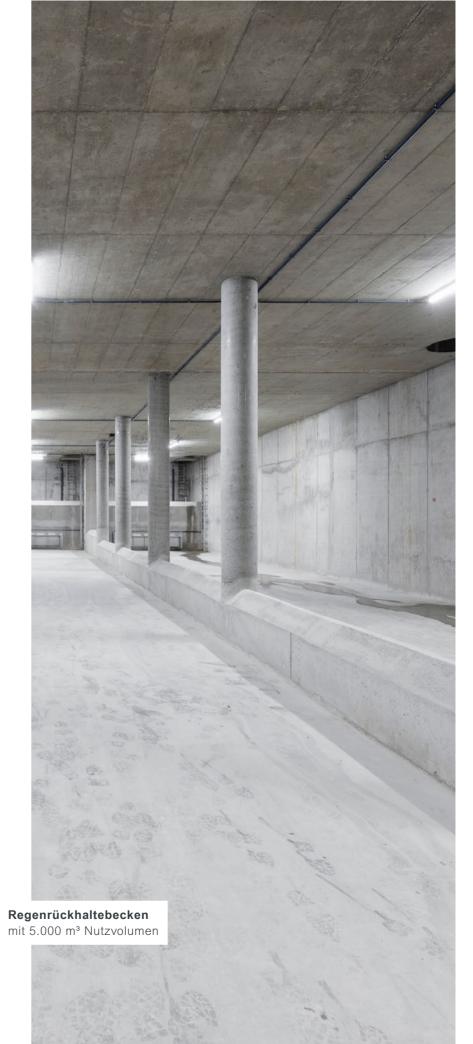


Regionalstelle ZBFS bogenförmiges Gebäude mit 196 m max. Radius



Ersatzneubau mit Turnhalle















auen im Bestand gewinnt an Bedeutung:
Es schont Ressourcen, erhält Substanz
und schafft durch moderne Technik energieeffiziente Räume. So trägt es zur Reduzierung von Emissionen und zur nachhaltigen Stadtentwicklung bei.

Beim "Haus der Kunden" der Sparkasse Nürnberg (Baujahr 1956, 12.700 m² Brutto-Grundfläche) wurde das Gebäude in den Rohbauzustand zurückgeführt. Anschließend erfolgten die umfangreichen Rohbauarbeiten im Bestand.



as 7-geschossige Sparkassen-Gebäude mit Wartehalle, Büros, Tresor- und Technikräumen wurde vollständig entkernt. Fassade, Tonnendach und Dachstuhl wurden rückgebaut.

Unterfangungen, zusätzliche Fundamente und Bauteilverstärkungen in den Untergeschossen ermöglichten u. a. zwei neue Treppenhäuser in Sichtbetonqualität SB3. Zusätzliche Stahlträger und Stützen in allen Geschossen sichern nun die Tragfähigkeit sowie den Brand- und Schallschutz.

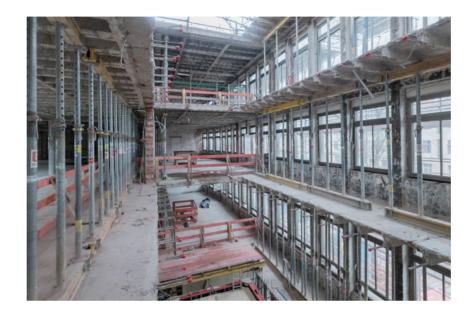
Zur Lastaufnahme während der Bauzustände waren Abfangungen mit bis zu 1 m hohen Stahlträgern erforderlich.

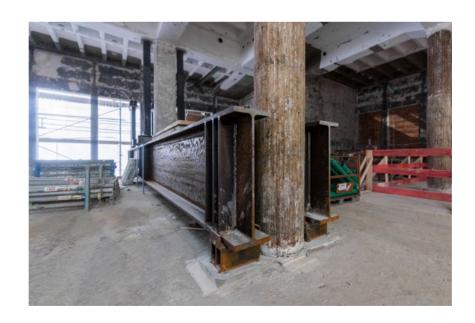
Abschließend wurde der Eingangsbereich mit weiß eingefärbten Sichtbetonfertigteilen neu gestaltet.











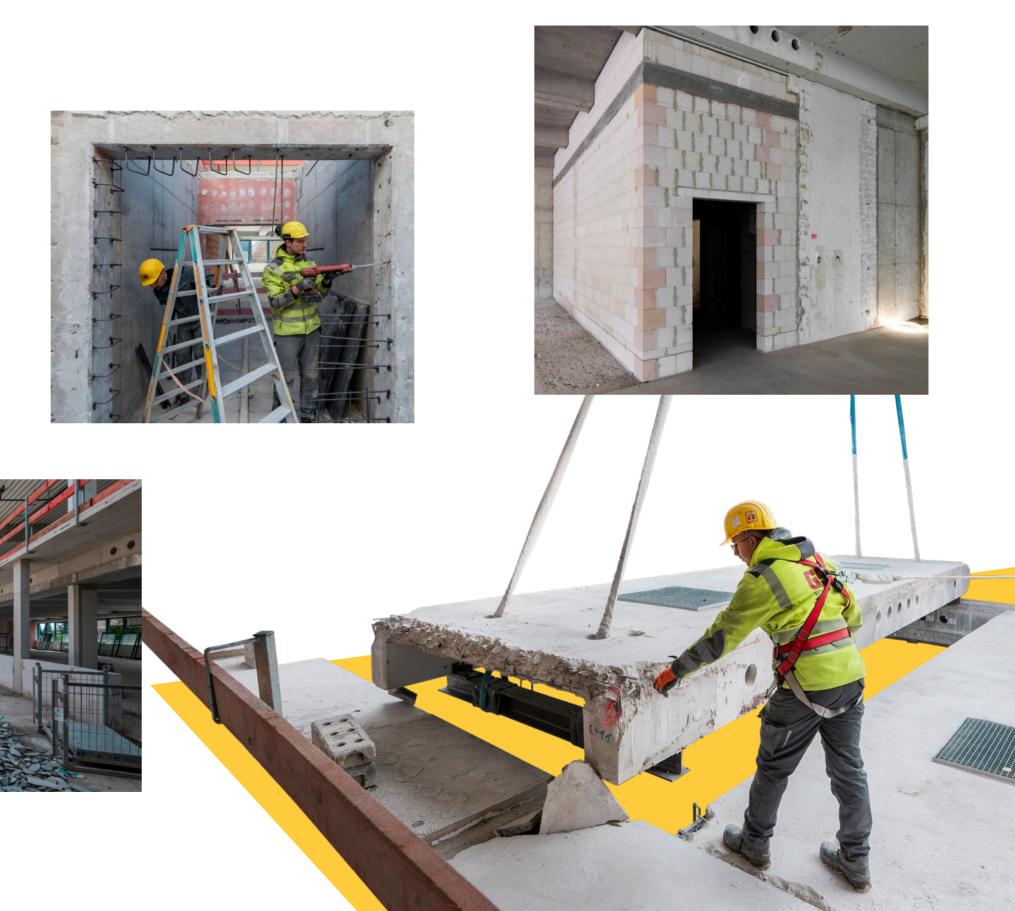


m **Südwestpark Nürnberg** wurden das Büro- und Produktionsgebäude L01 (35 m × 103 m) umgebaut. Durch den Rückbau einer Decke aus FT-Trogplatten mit 15 t Einzelgewicht entstand ein Lichthof mit Galeriegang.

Zur Realisierung der neuen Nutzungsanforderungen wurden parallel umfassende Abbruch- und Rohbauarbeiten ausgeführt.

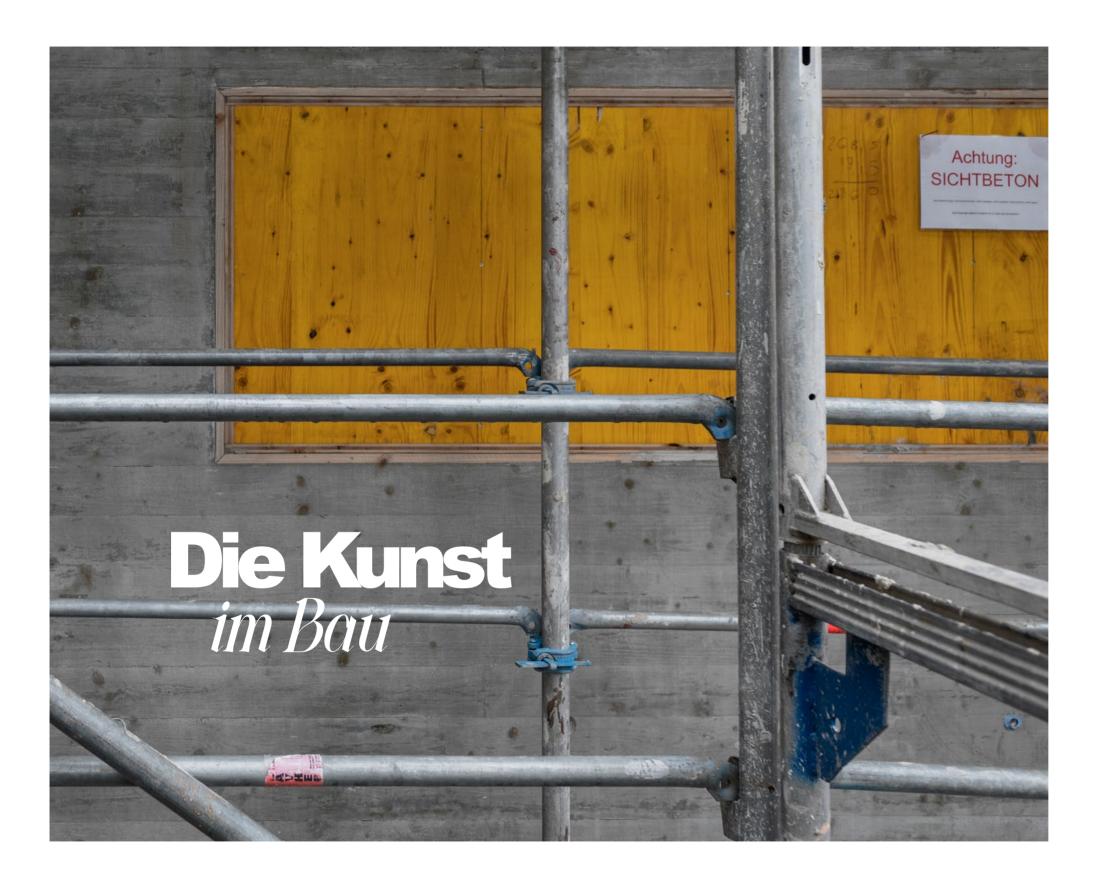
Zudem wurden die Außenanlagen sowie Zufahrtsund Parkflächen erneuert.

In der Tiefgarage ersetzten wir das Pflaster und verlegten rund 1.600 m Kabelschutzrohre, teils unter bestehenden Fundamenten.





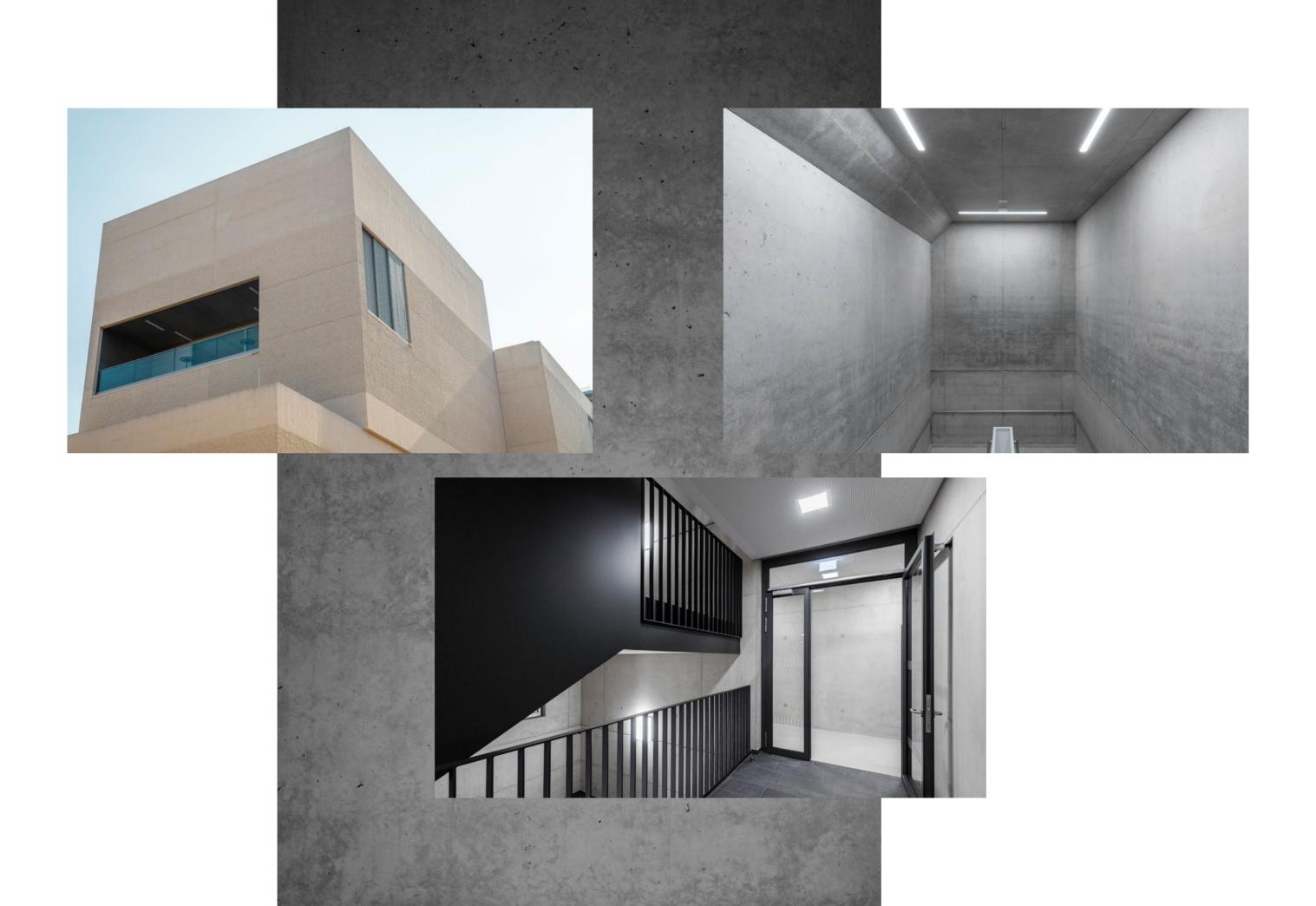




ichtbeton zeichnet sich durch seine klare Struktur und künstlerische Einfachheit aus. Der Beton wird in seiner Rohform als Gestaltungselement genutzt. Oft entstehen markante Oberflächenstrukturen durch die Formgebung in Schalungen, die dem Beton eine interessante Textur geben.

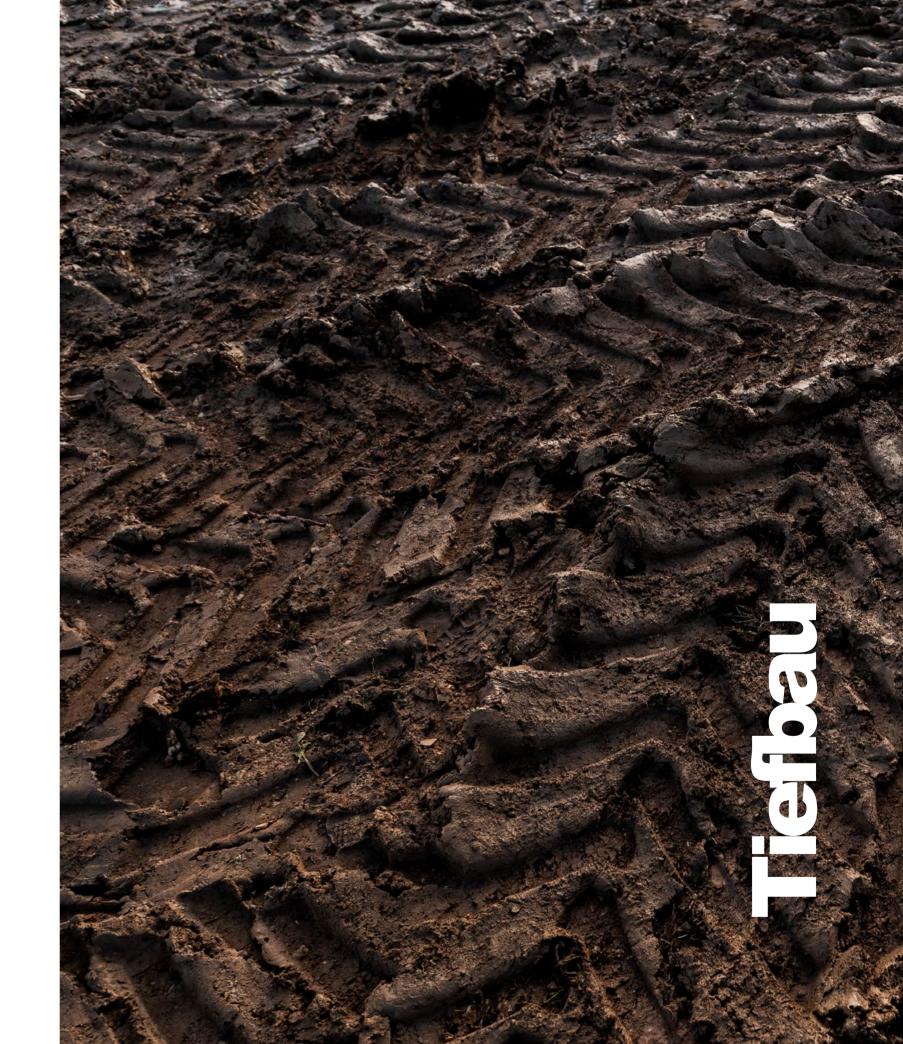
Diese Variationen in Farbe, Struktur und Oberflächenbeschaffenheit verleihen Sichtbeton in jeder Architektur einen einzigartigen Charakter. Um eine ansprechende Oberfläche zu erzielen, sind präzise Schalungen und sorgfältiges Arbeiten erforderlich.











Tiefba

Kraft trifft Können.

Vom ersten Blick auf den Bauplan bis zur geschlossenen Asphaltdecke sind wir am Werk. Meist unter der Oberfläche lassen wir den Boden beben.

Mit Schlagkraft, Präzision und modernster Technik. Raupenbagger, Trommelsiebanlage und 3D-gesteuerte Maschinen sind täglich im Einsatz.

Die Bauzeit vom Aushub der Baugrube und den Erschließungsmaßnahmen bis zur letzten Schicht halten wir kurz. Denn unsere erfahrenen Fachkräfte sind ein eingespieltes Team, das an einem Strang zieht.

Kanalbau & Leitungsarbeiten	Erdbau & Verbauarbeiten	Wege & Straßenbau
Entwässerungs-, Abscheide- & Hebeanlagen	Erdarbeiten aller Art	Asphalt- & Pflasterarbeiten
Erschließungs-, Drainage- & Versickerarbeiten	Erdmassenbewegung	Oberbauschichten ohne Bindemittel
Druckleitungssysteme & PE-Schweißen	Trägerbohlwandverbau	Straßenerschließung & Ausbau



TIEFBAU



Kreisrunder Aushub für Eisspeicher



1.800 m³ Aushub & 600 m³ Auffüllungen



Kompostanlage

Regenwasserzisterne mit 1.500 m³ Speichervolumen







Verbau, Aushub und Kanalbau









Erst der Beton, dann die Blümchen.



Landschaffsbar

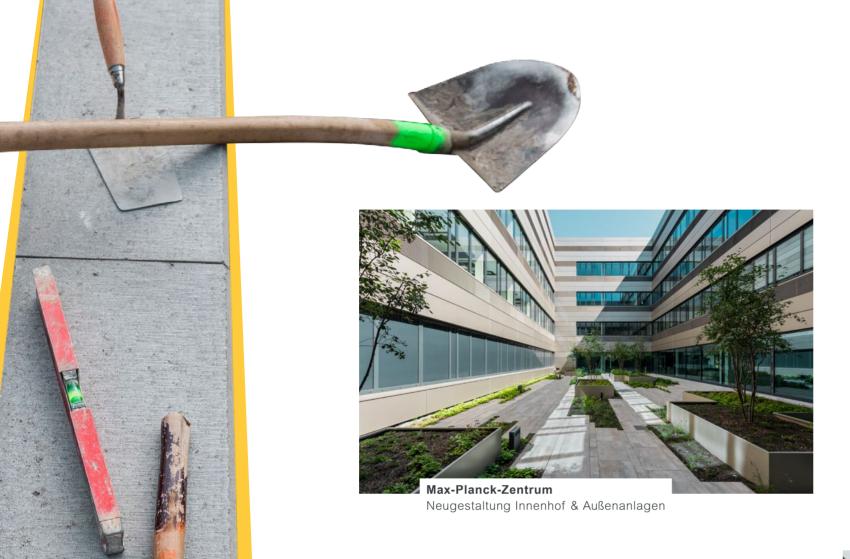
Das i-Tüpfelchen.

Der Landschaftsbau bildet den Abschluss und vollendet jedes Projekt. Betonflächen werden begrünt, Bäume gepflanzt, Sitzgelegenheiten geschaffen und Spielgeräte aufgebaut.

Außenanlagen entstehen, auf denen sich bald Bewohner begegnen, Kinder spielen und Arbeitende ihre Pause verbringen. Sportplätze werden angelegt, die ganze Stadtviertel beleben. Vom schweren Erdbau bis hin zum feinen Rollrasen decken wir – in enger Zusammenarbeit mit unserem Tiefbau – eine große Bandbreite ab.

Außenanlagen	Dachbegrünung	
Oberflächenbefestigungen aller Art	Erstellung kompletter Außenanlagen auf unterbauten Flächen	
Freianlagenausstattung & Spielanlagen	Extensive & Intensive Dachbegrünung	
Pflanzungen & Grünpflege	Herstellung von Dachsubstraten für extensive & intensive Dachbegrünung nach FLL	
Sportplatzbau		
Neubau, Unterhalt und Sanierung von Natur- & Kunstrasenspielfeldern		
Bewässerungs-, Entwässerungs-, Drainagesysteme & Rasenheizungen		
Sandtennisplätze, Kunststoffbeläge, Herstellung von Rasentragschichten nach DIN 18035		







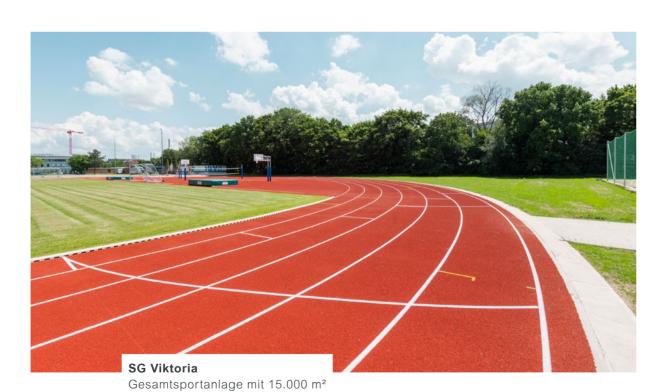
Eberhardshöfe

Außenanlagen, Gärten & Dachbegrünung









Sold Francisco Control of the Contro

Stadion SpVgg Greuther Fürth
Austausch Naturrasen



Kleine Baustelle. Große Wirkung.



Bauen Sanieren Instandhaltung

Der direkte Draht.

Wenn's schnell gehen muss. Wenn Lösungen gebraucht werden, die nicht im Katalog stehen. Dann sind wir da. Mit offenen Ohren, kurzen Wegen – und einem Handschlag, der noch was zählt.

Auf der Baustelle sind wir ein Team. Jeder mit jedem. Da packt der eine für den anderen mit an. Da wird nicht lang gefackelt, sondern gemacht. Flexibel, lösungsorientiert und immer mit dem Anspruch, das Beste rauszuholen.

Egal ob Laderampe, Brandschutz oder ein Umbau mitten im laufenden Betrieb: Wir geben Bestehendem neuen Nutzen. Und begleiten unsere Kunden von der ersten Idee bis zur letzten Schraube. Weil es am Ende nicht nur um Beton und Stahl geht. Sondern darum, Dinge möglich zu machen.

Anbauten, Aufstockungen, Neubauten

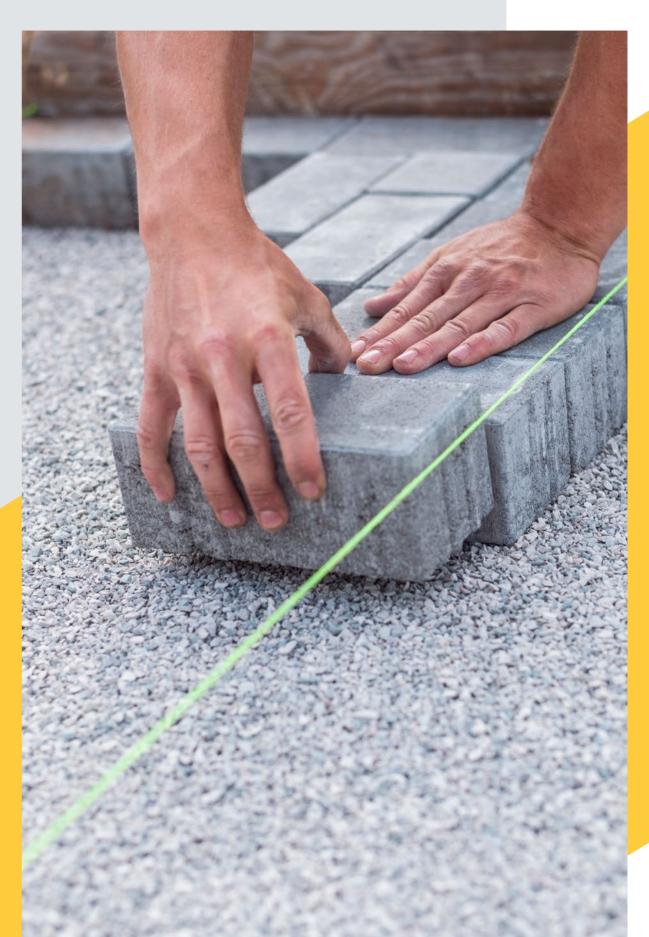
Bodenplatten & Fundamentarbeiten

Umbauten & Ausbauten

Gebäudeabdichtungsarbeiten

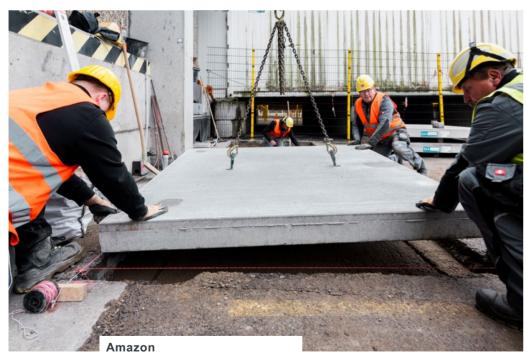
Außenanlagen

Bauunterhaltsarbeiten





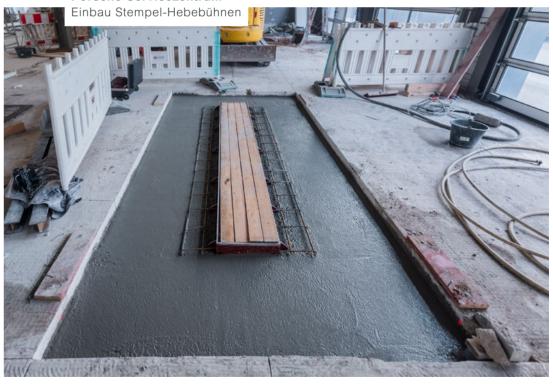
Vom Lager zur Produktionshalle



Sanierung LKW Stellplatzflächen

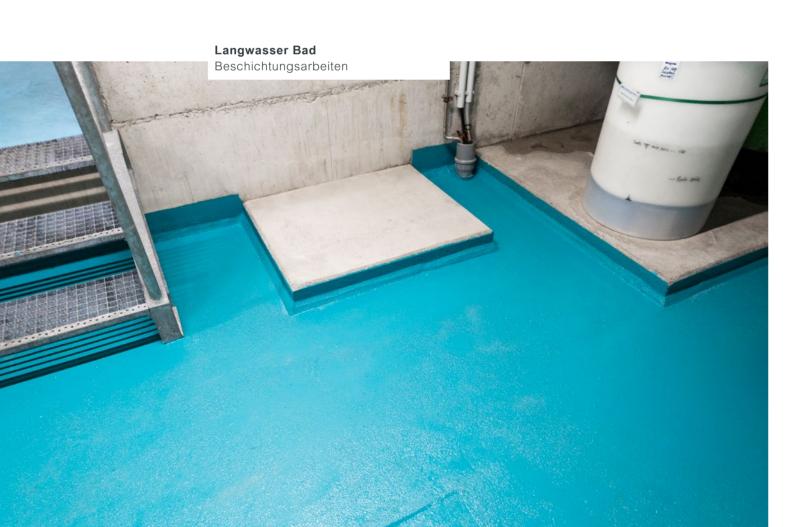


Porsche-Servicezentrum







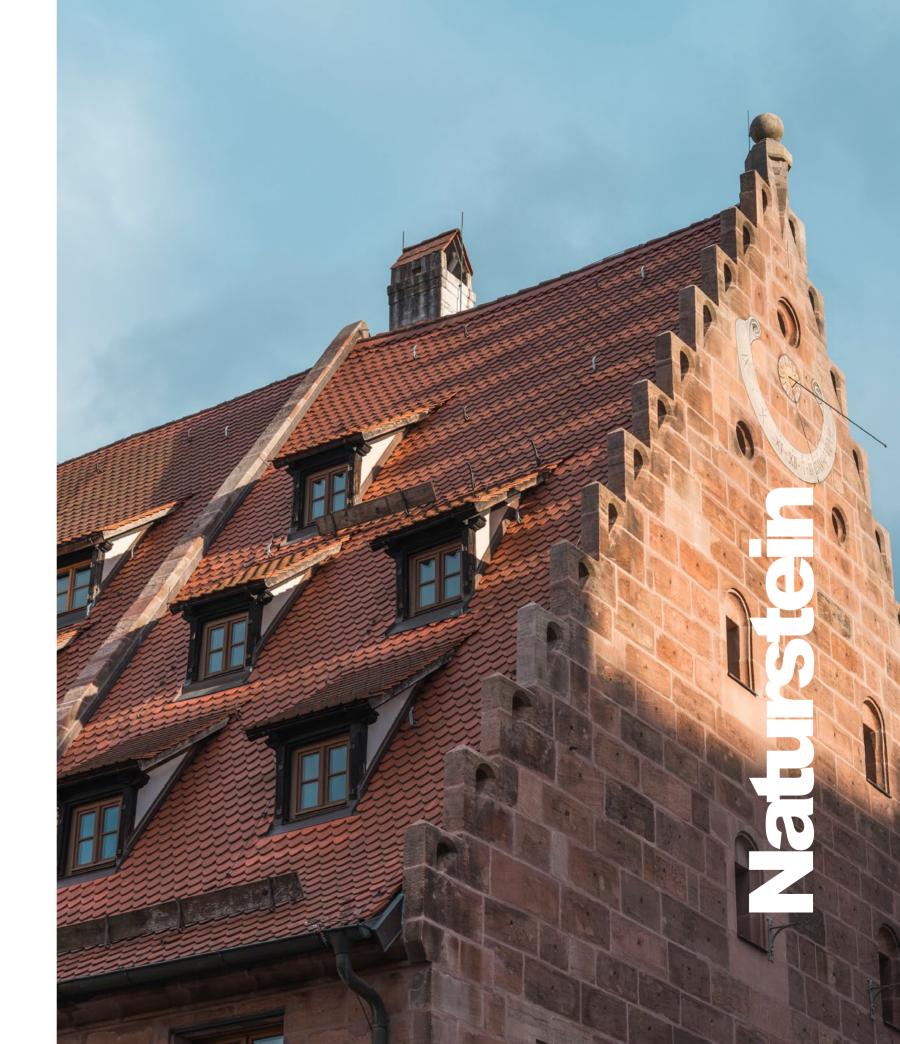






Trennwände & Ummauerung Lüftungsanlagen

200 Millionen Jahre Stein. 4.000 Jahre Handwerk.



Natursteil

Mit Liebe zum Detail.

Der Staub fliegt, wenn aus rohem Stein etwas Neues entsteht. Kraft, Fingerspitzengefühl und eine Vielzahl an Werkzeugen kommen zusammen, um einen Stein in eine Skulptur zu verwandeln – oder ein historisches Bauwerk originalgetreu zu restaurieren.

200 Millionen Jahre Stein und 4.000 Jahre Handwerk verbinden sich in unserer täglichen Arbeit. Ob Granit, Marmor oder Sandstein aus unserem eigenen Steinbruch – jeder Stein ist ein Unikat. Die Bearbeitung erfordert Erfahrung, Sorgfalt und ein tiefes Verständnis für Material und Tradition.

Am Ende steht nicht nur ein fertiges Werk, sondern auch die stille Zufriedenheit, etwas geschaffen zu haben, das Generationen überdauern kann – und Teil unserer Baukultur bleibt.

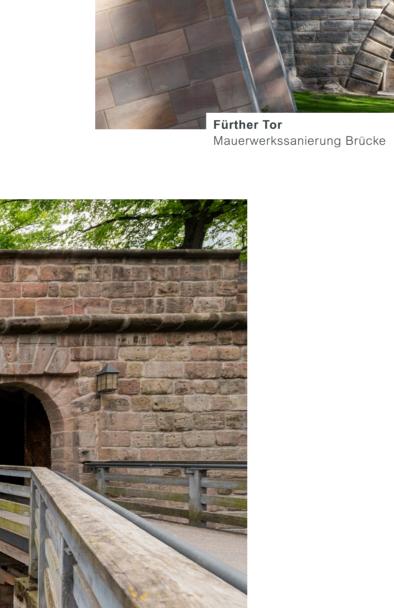
Restaurierung & Denkmalpflege	Treppen & Bodenbeläge	Fassaden
Fachgerechte Sanierung von Denkmälern & Fassaden	Treppen aus Naturstein	Gestaltung & Verkleidung von Natursteinfassaden
Erschaffung eigener Werke	Natursteinböden für Wohn- & Geschäftsräume	Restaurierung von Klinker- & Natursteinfassaden
Übernahme der Bauleitung für andere Gewerke		Professionelle Nachverfugung
		Graffitientfernung & -schutz für Naturstein, Klinker, Beton & Putz

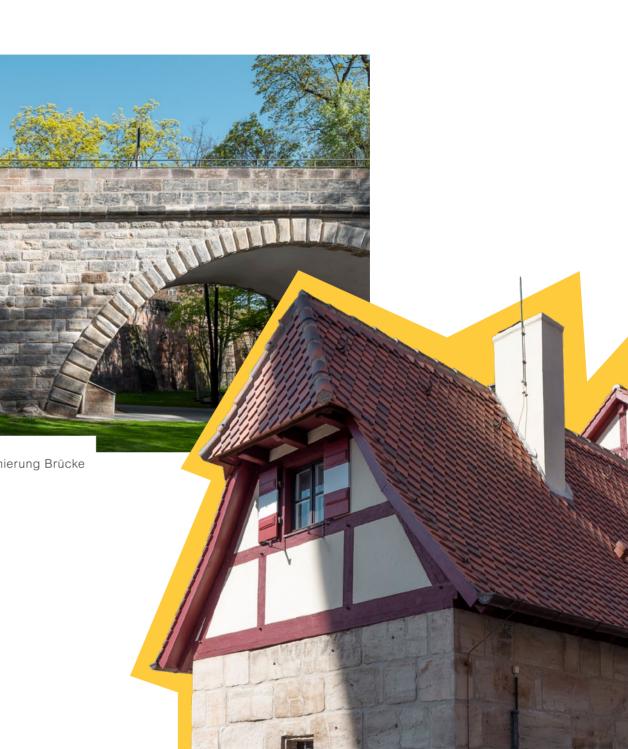
Gartengestaltung	Steinbruch & Fertigung
Wege & Terrassen	Abbau des Original Nürnberger Burgsandsteins
Natursteinmauern & Außentreppen	Verarbeitung von Rohmaterial
Figuren & Skulpturen	Massivarbeiten für Bau, Denk- & Grabmäler
Außenbereichsgestaltung	Plattenware für Treppen, Böden, Wandverkleidungen
	Profil- & Bildhauerarbeiten z. B. für Gesimse, Figuren & Ornamente
	Findlinge, Pflastersteine etc. für die Gartengestaltung





Kaiserburg Nürnberg Sanierung Schwedenbastion





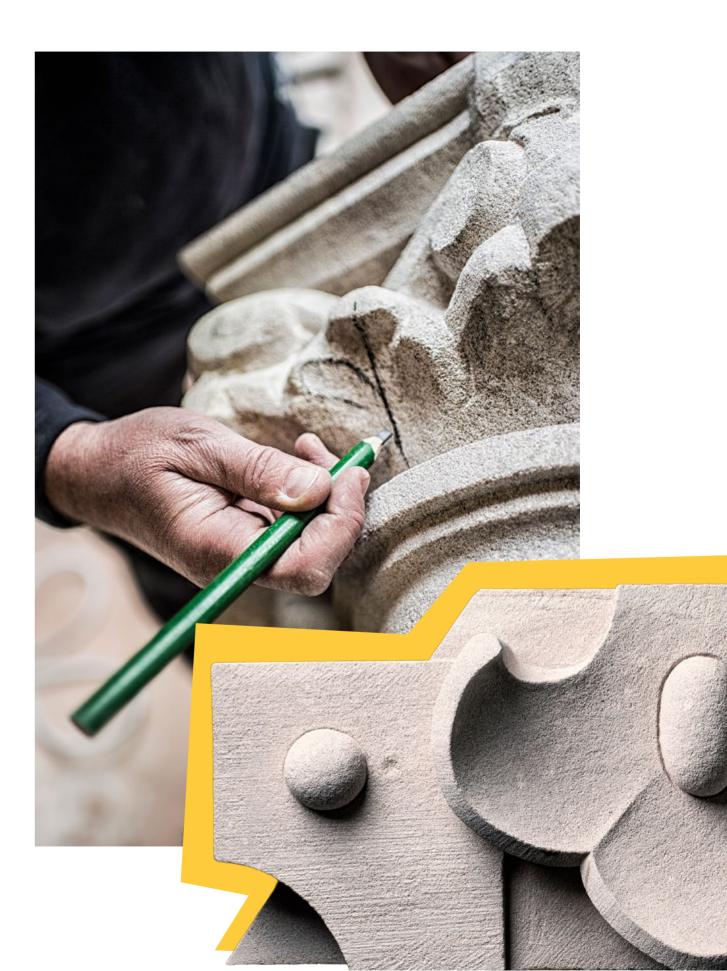






Fachgerechte Restaurierung von denkmalgeschützten Gebäuden und Fassaden:

Pellerhof, Nürnberg (links) Wohnhaus Fürther Straße, Nürnberg (oben) Nacharbeiten von Profilen (rechts)









Mächtig und filigran zugleich.

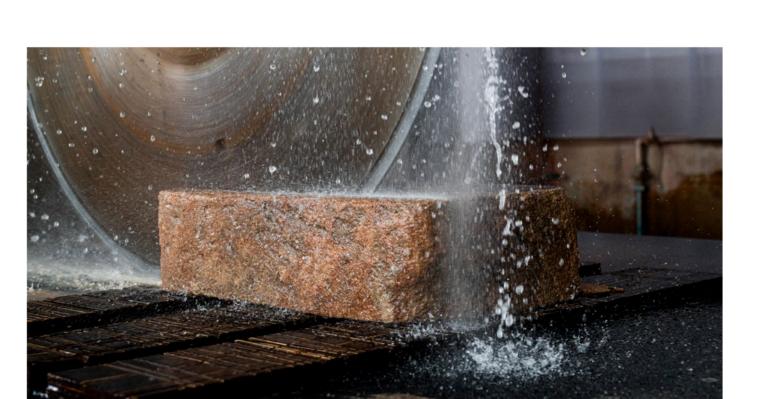
Der Original Nürnberger Burgsandstein ist mittelbis grobkörnig und durch das enthaltene Eisenoxid rotbraun gefärbt. Sein erhöhter Quarzanteil macht ihn besonders robust und verwitterungsbeständig sowie vielseitig einsetzbar. Er ist mehr als 200 Mio. Jahre alt und prägt das Stadtbild Nürnbergs.

Unser Steinbruch in Nürnberg-Worzeldorf ist der einzige, in dem der Original Nürnberger Burgsandstein heute noch gewonnen wird. Die Wege von der Gewinnung des Gesteins über die Verarbeitung bis hin zur Verwendung auf den Baustellen in der Region sind kurz.

Die Rohblöcke werden in unserer Steinmetzwerkstatt in Fürth-Burgfarrnbach mit einer modernen CNC-gesteuerten Steinsäge zu Fassadenplatten und Mauerquadern zugeschnitten sowie nach Bearbeitung zu handwerklichen Profilstücken oder filigranen Skulpturen weiterverarbeitet. Um 1 m³ fertige Steinmetzarbeit herzustellen, müssen 8 m³ Rohmasse im Steinbruch abgebaut werden.

Die "Ausbeute" beträgt also lediglich 12 – 15 %. Vom Jahrmillionen alten Fels in der Erdkruste bis zum fertig geformten Werkstück ist es ein langer Prozess. Doch gerade das macht jeden Naturstein zu einem echten Unikat, mit seiner eigenen Geschichte.







Naturstein

istorische Gebäude können mit dem hochwertigen Baustoff originalgetreu restauriert werden. So wie der Pellerhof, eine der größten Leistungen deutscher Renaissancekunst.

Nach dem 2. Weltkrieg waren nur noch Reste übrig. Das Vorderhaus wurde 1957 auf der wiederhergestellten Eingangshalle in moderner Form aufgebaut, während das Hinterhaus unvollendet blieb.

Auf Initiative der Nürnberger Altstadtfreunde wurde der Wiederaufbau 2008 angestoßen. In 10 Jahre langer Arbeit bauten unsere Steinmetze nach originalen Plänen und Fotos das historische Schmuckstück wieder auf. Dabei wurde eine große Bandbreite an Rekonstruktionen durchgeführt, wie z. B. Steinergänzungen mit mineralischem Mörtel, Freilegen von Originalsubstanz und Nacharbeiten von Profilen.

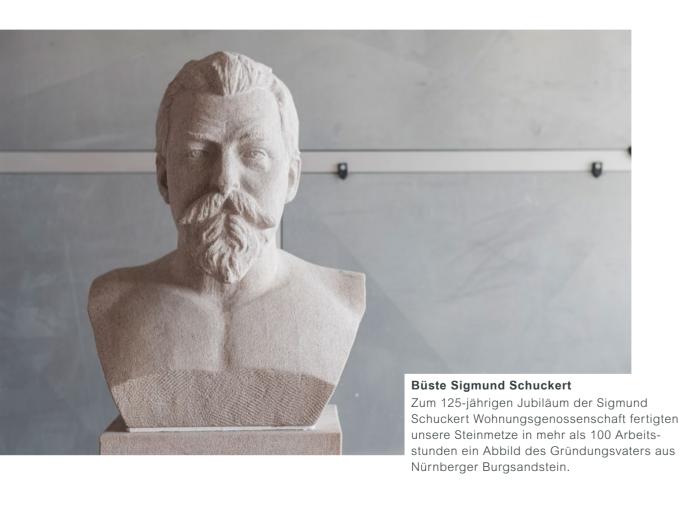
Das passende Material – 220 m³ Nürnberger Burgsandstein – wurde aus unserem Worzeldorfer Steinbruch geliefert.



In Stein gemeißelt.

Auch bei anderen geschichtsträchtigen Bauten wie der Nürnberger Kaiserburg, der Cadolzburg oder dem Schloss Schoppershof brachte unser Team aus rund ein Dutzend Steinmetzen seine jahrzehntelange Erfahrung im Umgang mit Natursteinen ein.

Der Werkstoff setzt auch bei Neubauten individuelle Akzente. Dank moderner Technik kann beinahe jeder Wunsch bezüglich Farbe und Struktur der Steine oder deren Gestaltung erfüllt werden. Die handwerklichen Fertigkeiten und vor allem das Gespür für den traditionellen Baustoff werden an die nächste Generation weitergegeben. Unsere Auszubildenden lernen vom Steinabbau über die Restaurierung bis hin zum Bau ein breites Spektrum kennen.









Vatursteir



Die Ausbildung im Griff.



Ausbildun

Mit Herz, Hand & Verstand.

Ausbildung hat bei GS SCHENK Tradition und Zukunft. Wir wollen junge Menschen fördern, ihnen Perspektiven geben und gemeinsam mit ihnen unsere Firmengruppe weiterentwickeln.

Unser Konzept steht auf drei Säulen: Betriebliche Ausbildung, gelebtes Familienunternehmen und starke Außenwirkung.

Dabei setzen wir auf die enge Zusammenarbeit mit Schulen, Handwerkskammern und die individuelle Betreuung – damit sich alle wohlfühlen, wachsen können und unsere Fachkräfte von morgen werden.

Ausbildungsberufe (m/w/d)

Beton- & Stahlbetonbauer/in

Maurer/in

Kanalbauer/in für Infrastrukturtechnik

Gärtner/in - Garten & Landschaftsbau

Steinmetz/in

Kaufmann/-frau für Büromanagement

Fachinformatiker/in für Systemintegration

Duales Studium (m/w/d)

Bauingenieurwesen (B. Eng.) mit Berufsausbildung zum/zur Maurer/in oder zum/zur Beton- & Stahlbetonbauer/in



on Januar bis März wird unser Bauhof zum Treffpunkt für alle Azubis – aus allen Ausbildungsberufen und Lehrjahren. In der Winterwerkstatt vertiefen sie ihr Wissen, sammeln praktische Erfahrungen und lernen voneinander.

Auf dem Programm stehen Theorieeinheiten, praktische Übungen, Baustellenbesuche sowie Exkursionen zu unseren Baupartnern. Auch Material- und Gerätekunde sowie Grundlagen der Vermessung sind feste Bestandteile. In interdisziplinären Workshops lernen sie außerdem Techniken anderer Gewerke kennen, z. B. Rundbögen, den Hamburger Zopf oder Natursteinbearbeitung.

Über 3 Lehrjahre hinweg arbeiten unsere Azubis gemeinsam, geben ihr Wissen weiter und übernehmen Verantwortung. So sorgt die Winterwerkstatt nicht nur für fachliches Wachstum – sie stärkt auch den Zusammenhalt im #teamschenk.







aus aus der Komfortzone, rein in die Praxis. Bei unseren Azubi-Baustellen übernehmen i. d. R. 6 Auszubildende gemeinsam mit einem Vorarbeiter und einem Polier die Verantwortung für ein komplettes Bauprojekt. So z. B. beim Rohbau von 3 Reihenhäusern in Schwabach, gebaut im Auftrag des Evangelischen Siedlungswerks. Eine echte Herausforderung – und eine einmalige Chance, das im Betrieb Gelernte eigenständig und praxisnah anzuwenden.

Hier wird nicht nur mitangepackt, sondern mitgedacht: Die Azubis koordinieren Arbeitsabläufe, dokumentieren den Baufortschritt und lernen, Entscheidungen zu treffen. Gleichzeitig profitieren sie vom Know-how der erfahrenen Kollegen an ihrer Seite.











b Wildkräuter sammeln, Paddeln im Kajak oder im Dino-Kostüm durch den Wald – unsere Teambuilding-Aktionen sind eine willkommene Abwechslung zum Büro- und Baustellenalltag.

Hier geht es nicht um Leistung, sondern ums Miteinander: Azubis und Ausbilder verbringen gemeinsame Zeit, lernen sich neu kennen und wachsen als Team zusammen.

Alle Aktionen entstehen aus eigenen Ideen – mit Herzblut und Kreativität. Dabei setzen wir bewusst auf Bewegung, Naturerlebnisse und Gesundheitsthemen wie Stressreduktion, Ernährung oder bewussten Medienkonsum. Auch soziale Werte wie Respekt, Offenheit und gegenseitige Akzeptanz spielen eine große Rolle.















Schenk ist wie Familie































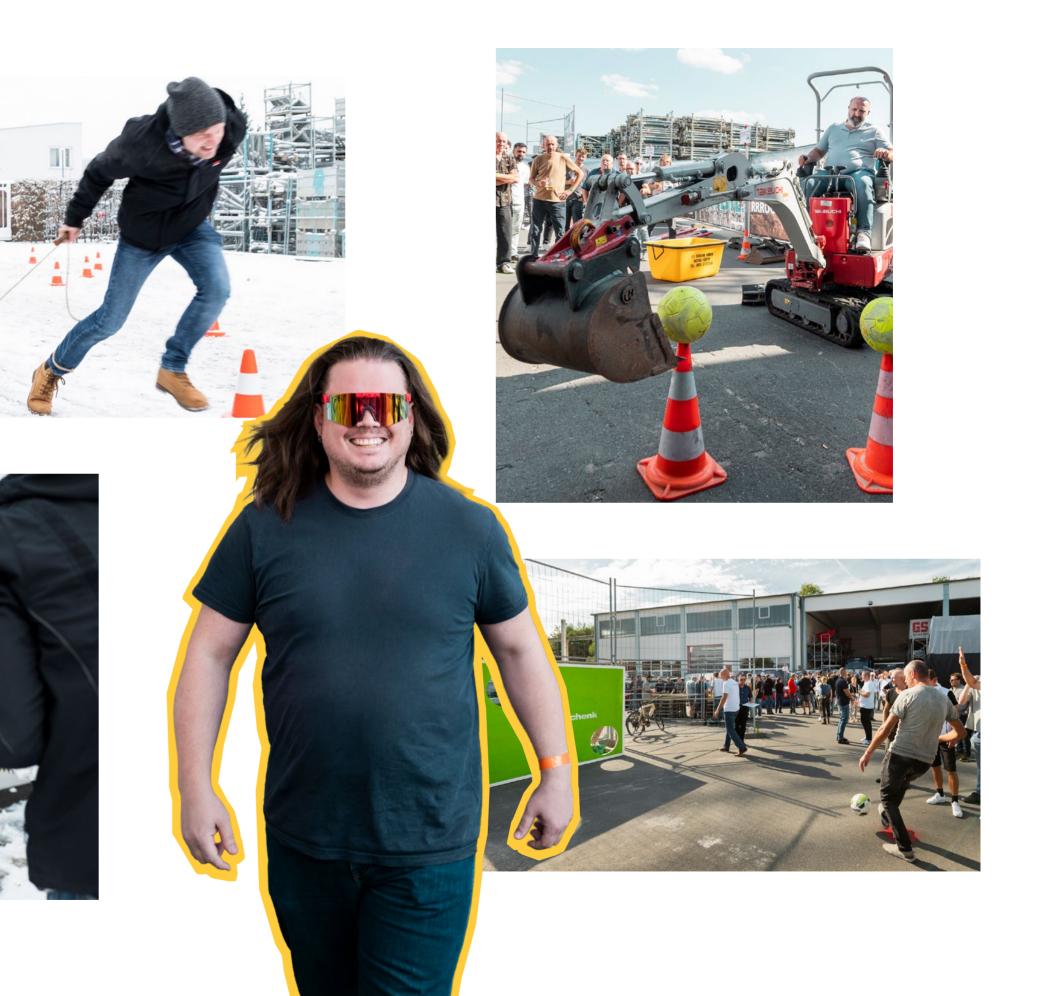














Impressum

EIGENTÜMER | HERAUSGEBER | VERLEGER:

GS SCHENK GmbH Siegelsdorfer Str. 55, 90768 Fürth

Tel. 0911 37275-0

KONZEPT, ART DIRECTION & PHOTOGRAPHY: Cristopher Civitillo

DESIGN & GESTALTUNG: Philipp Thönes

REDAKTION: Barbara Marianek

DRUCK: Flyermeyer, Nürnberg

AUFLAGE: 1.500

Die GS Broschüre ist eine Publikation der GS SCHENK GmbH für ihre Mitarbeiter, Kunden und Geschäftspartner. Irrtümer und Druckfehler sind vorbehalten.

Copyright © 2025 by GS SCHENK GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit schriftlicher Genehmigung von GS SCHENK.

